

Erledigt

Hackintosh Server

Beitrag von „tuxie“ vom 21. Februar 2013, 09:24

Ich klinge mich hier mal mit ein..

1. Bau dir doch einen Server auf Debian Linux basis! Habe ich selbst mehrere am laufen und in Kombination Mac Windows auch Nutzbar.
2. Raid 5 auf einem normalen Mainbaord kannst du vergessen du brauchst da eine richtige Raidkarte und die gehen nicht unter 150€ los, auch diese Onbaord Kontroller kann man vergessen da hier die CPU den ganzen Rechenaufwand an die Backe bekommt und damit auch überfordert ist, was zu einem lahmen Server führt (eigene Erfahrung).
3. Nimm Linux und z.b. 2 x 2TB Platten und lasst diese im Mirror laufen damit hast du eine hohe Sicherheit. Oder von mir aus auch das Doppelte, das bekommst du sehr gut mit LVM (logical volume management) 2 Platten gestrippt und diese beiden auf ein zweites Paar gespiegelt (Raid10). Das kannst du zur not auch mit einem Onboard Raidkontroller machen, da die CPU da nix Rechnen muß wie bei Raid5
4. Setz dir darauf dann netatalk auf für die Macs und Samba für die Windowsrechner, es gibt in Samba auch eine Funktion so das er die Datein die Mac anleget nicht sichtbar sind für die Windows Rechner und das sind leider sehr sehr viele.
5. iTunes Server gut, weiß ich nicht wie die Aktuelle Version läuft ansonsten iTunes mit Wine Emluator unter X laufen lassen.

Ich hab mit diesem ausbau so meine Positiven erfahrungen gemacht und bin auch gerade am Überlegen ein System so aufzubauen. Im Übrigen würde dafür auch ein kleiner VIA oder Atom Rechner ausreichen, sollange du keine Datenbankanwendungen laufen lässt. Wobei iTunes ja schon eine ist.